

## Technologie: Wandgestaltung: Tapeten und Prints

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Technologie

Nummer und Typ	BFA-BFA-Te.21H.004 / Moduldurchführung
Modul	Technologie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Nadia Graf, Jyrgen Ueberschär
Zeit	Mo 27. September 2021 bis Fr 1. Oktober 2021
Anzahl Teilnehmende	maximal 15
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Unterrichtssprache: Deutsch und Englisch
Zielgruppen	BA Fine Arts Studierende  Nicht offen für Austausch-Studierende
Lernziele / Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwerfen und Umsetzen eines eigenen, künstlerischen Wandprojektes im 7. Stock</li> <li>• Bilder und Tapeten in architektonische Räume einbetten</li> <li>• Erlernen handwerklicher und technischer Fertigkeiten zum Umsetzen des eigenen Projektes</li> <li>• Entwicklung einer gründlichen Kenntnis unterschiedlicher Drucktechniken</li> </ul>
Inhalte	<p>Vorgedruckte Tapeten können heute günstig in jedem Baumarkt gekauft werden. Im 18. Jahrhundert jedoch waren sie noch Luxus, und wer es sich leisten konnte, der kleidete seine Salons mit auffallenden Wanddekorationen aus. Tapeten sind mehr als blosser Wanddekoration. Sie erzählen etwas über die Menschen, die mit ihnen leben und nehmen Bezug zur Architektur. Grossformatige Bilder auf Plakaten prägen das Gesicht unserer Städte und werden zumeist genutzt um Werbung im Alltag zu plazieren. Aus dieser Entwicklung heraus ist es möglich geworden, mit geringem Aufwand grossräumige Bildflächen zu produzieren und diese mit bestehender Architektur zu konfrontieren. In diesem Modul realisiert ihr eure eigenen, raumgreifenden künstlerischen Projekte im 7ten Stock des Toni-Areals. Dabei arbeiten wir im Spannungsfeld zwischen Tapete und Bildraum, ihr konkretisiert eure künstlerische Idee, entwickelt Entwürfe und macht euch die Drucktechniken von Laserdrucker, Risograph oder Inkjetdruck nutzbar. Dabei spielen sowohl inhaltliche, räumliche als auch technische Aspekte der Bildproduktion eine wichtige Rolle. Wir werden uns mit historischen sowie zeitgenössischen Beispielen auseinandersetzen und Exkursionen zur Thematik unternehmen. Der Hauptteil dieses Moduls besteht in der Entwicklung und Realisierung der Projekte, die in einer Abschlussausstellung gemeinsam präsentiert und besprochen werden.</p> <p>The module focuses on wallpapers and large-format printed images in an architectural context.</p> <p>Nadia Graf (*1972) studied art education and computer art in Zurich and New York. For 10 years, she was head of the BFA. Her artistic work has evolved from photography to moving images and further to interactive installations. Coincidence, remembering and forgetting in a digital society are topics she has repeatedly dealt with. In the meantime, analogue techniques have moved back into her focus: ceramics, screen-printing and fanzine are subjects she teaches in her seminars.</p>

Jyrgen Ueberschär (\*1978) studied media art from 2002-2008 at the University of Art and Design Karlsruhe (HfG/ZKM) with Lois Renner and Elger Esser and with Jürgen Klauke at the Academy of Media Arts Cologne. In his photography, installations and film sequences, Ueberschär develops spatial scenarios at the interface between reality and fiction. He has had numerous solo and group exhibitions in Germany, Holland, Spain, Korea, Italy, France and China. Workshops and lectures, among others at the Academy of Art Nuremberg and the Musée de l'Elysée Lausanne.

Bibliographie /  
Literatur

Wird während des Kurses ausgehändigt

Leistungsnachweis /  
Testatanforderung

Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht

Termine

jeweils: 09:15 - 17:00 Uhr

KW 39: 27. / 28. / 29. / 30. September, 01. Oktober

Excursion (Vorbereitungstag): 11:00 - 18:00 Uhr  
KW 37: 18. September

Zusätzlich (Schlussrundgang): 17:00 - 19:00 Uhr  
KW 41: 14. Oktober

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden